Einwände durch den Ausschuss noch möglich

Finanzausschuss Protokoll Nr. FINA/01/2019

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses am 11.02.2019,

Rathaus, Sitzungszimmer 103

Beginn der Sitzung : 19:00 Uhr Ende der Sitzung : 19:21 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Peter Egan

Stadtverordnete

Herr Claas-Christian Dähnhardt

Frau Nicole Johannsen

Herr Volkmar Kleinschmidt

Herr Markus Kubczigk

Herr Horst Marzi

Frau Franziska Mev

Herr Bernd Röper

Herr Wolfgang Schäfer

Bürgerliche Mitglieder

Herr Burkhart Bertram Frau Margit Goldbeck Herr Lasse Thieme

Verwaltung

Frau Sabrina-Nadine Blossey Herr Dr. Christoph Grützmacher

Frau Ines Wilke Protokollführerin

Berichterstatterin

Entschuldigt fehlt

Bürgerliche Mitglieder

Herr Eckart Boege

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Festsetzung der Tagesordnung
- 6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 08 vom 03.12.2018
- 7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09 vom 17.12.2018
- 8. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
- 8.1. Berichte gem. § 45 c GO
- 8.1.1. Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt
- 8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
- 9. Anfragen, Anregungen, Hinweise k e i n e-

1.	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
	Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
	Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.
3.	Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
	Es wurden keine Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung, die den Finanzausschuss betreffen, gefasst.
4.	Einwohnerfragestunde
	Es werden keine Fragen und Anregungen gestellt.

5. Festsetzung der Tagesordnung

Der Finanzausschuss stimmt der mit Einladung vom 29.01.2019 versandten Tagesordnung zu.

Frau Gust teilt den Anwesenden mit, dass die Vorlage 2019/012 (TOP 11) seitens der Verwaltung zurückgezogen wird.

Der Finanzausschuss stimmt der Beratung der Tagesordnungspunkte 10 - 14 in nicht öffentlicher Sitzung nach Hinweis auf die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls/berechtigten Interessen Einzelner mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder gem. § 35 Abs. 2 GO in Verbindung mit § 46 Abs. 12 GO zu.

Abstimmungsergebnis: alle dafür

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 08 vom 03.12.2018

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09 vom 17.12.2018

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

8. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

8.1. Berichte gem. § 45 c GO

8.1.1. Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt

Die Berichterstatterin erläutert die Entwicklung der Liquidität bis zum 10.03.2019 (vgl. **Anlage 1**). Derzeit weisen die städtischen Geschäftskonten einen Bestand von 15,01 Mio. EUR aus. Im Februar wird ein Anteil der Schlüsselzuweisungen und FAG von rd. 291.000 € sowie Grund- und Gewerbesteuereinzahlungen von rd. 7,3°Mio.°EUR erwartet. Darüber hinaus erfolgt Anfang März die Rückzahlung des an SWA gewährten Kassenkredites von 2 Mio. €. Insgesamt wird dann von einem Einnahmebestand i. H v. rd. 24,64 Mio. EUR ausgegangen.

Auf der Ausgabeseite handelt es sich um einen Gesamtbetrag von rd. 2,94 Mio. EUR. Dabei handelt es sich um die bekannten Standard-Auszahlungen (Personalkosten, Sozialhilfe, Betriebsführungsentgelt BBG, Kita-Abschläge, Kreisumlage etc.). Im Saldo verbleiben somit 21,7 Mio. EUR.

Darüber hinaus wird berichtet, dass das Gewerbesteuer-Anordnungssoll 2019 derzeit rd. 23,69 Mio. EUR von geplanten 28,5 Mio. EUR beträgt.

Mit der Stadtwerke Ahrensburg GmbH ist eine Vereinbarung zur Gewährung eines Kassenkredites in Höhe von 2 Mio. für den Zeitraum vom 06.02. bis 05.03.2019 geschlossen worden. Die Verzinsung für den genannten Zeitraum beträgt 3,85 %.

Die Kommunalaufsicht hat darauf hingewiesen, dass die Vorlage des ordnungsgemäß aufgestellten Jahresabschlusses 2017 die Voraussetzung für die Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 ist.

Die Verwaltung beabsichtigt eine Umstellung der Haushaltsplanung von der 1-jährigen auf die 2-jährige Planung. Die 2-jährige Planung sollte erstmalig für den Haushaltsplan 2020/2021 erfolgen. Hierzu wird noch eine gesonderte Beschlussvorlage vorbereitet.

8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

Die Verwaltung erklärt, dass die Anfrage der FDP-Fraktion (AF/2019/002) zum Thema "Kastanienallee" erst in einer der nächsten Sitzungen umfassend beantwortet werden kann.

Herr Schäfer ergänzt im Namen FDP-Fraktion, dass er die Anfragen als beantwortet sieht und kein weiterer Handlungsbedarf besteht. Weiterhin möchte er wissen, ob der Kassenkredit für die Stadtwerke im genannten Kassenbestand bereits berücksichtigt ist. Frau Blossey bestätigt dies.

Herr Egan gibt zu bedenken, dass ca. 15 Mio. € des aktuellen Kassenbestandes für unerledigte Projekte vorgesehen sind.

9. Anfragen, Anregungen, Hinweise - k e i n e-

gez. Peter Egan Vorsitzende/r gez. Ines Wilke Protokollführer/in